

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Handelsspanne nicht mehr als $\frac{1}{4}$ bis höchstens $\frac{1}{3}$ der Gesamtspanne für sich in Anspruch nehmen soll, gilt auch hier.

Eine gewisse Erschwerung in der Festsetzung des aufgedruckten Preises ergibt sich daraus, daß die Fracht für diese Artikel mit aufgedruckten Preisen sehr verschieden hoch sein kann, während der Preis im allgemeinen einheitlich ist und meistens bereits aufgedruckt wird, ehe man wissen kann, wohin die Ware versendet wird. Im Frieden waren es hauptsächlich wertvolle Artikel, die auf diese Weise gekennzeichnet wurden, und bei diesen fielen die Versandkosten, selbst wenn sie über das ganze Reich hingegangen waren, im großen Durchschnitt nicht allzusehr ins Gewicht. Im Kriege werden mit der zwangsmäßigen äußeren Kennzeichnung auch Waren mit geringem spezifischem Werte dieser Preisbindung unterworfen, und sobald die Handelsspanne feststeht, hat diese Ware die begreifliche Neigung, in der Nähe ihres Erzeugungsortes zu bleiben. Diese Schwierigkeit ist bisher vereinzelt aufgetreten. Wo sie in Kriegsgesellschaften bemerkbar wird, schafft man durch Frachtausgleich, etwa durch besondere Ausgleichskassen, die Möglichkeit, diese unerwünschte Nebenwirkung zu überwinden. Auch die zwangsläufige Verteilung der Waren nach festem Schlüssel wirkt der ungleichen Anziehungskraft der einzelnen Bedarfsgebiete entgegen.